



Zivilschutz
Steiermark



 **NEUROTH**
Besser hören · Besser leben



**ZIVILSCHUTZ
PFLEGEHEIM
SICHERHEITS
OLYMPIADE**

Zivilschutz Steiermark

Florianstraße 24
8403 Lebring

Tel: 03182/7000-733

Fax: 03182/7000-730

Mail: zivilschutz.office@stzsv.at

Sicher im Alter

Das Konzept



Nach dem Muster der Seniorensicherheits-Olympiade wird eine Pflegeheim-Senorensicherheitsolympiade durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind alle Pflegeheime, wobei pro Gruppe mindestens 6 und maximal 10 Personen teilnehmen können. Ein Pflegeheim kann auch mehrere Gruppen stellen.

Das Konzept:

Die „Pflegeheim-Sicherheitsolympiade“ ist ein Teamwettbewerb. Im Vordergrund steht aber nicht der Wettkampfgedanke, sondern die große Chance bewusst Selbstschutz zu lernen.

Elemente der Pflegeheim - Sicherheitsolympiade:

- Theoretisches Wissen: Unfallvermeidung – Selbstschutz – Zivilschutz
- Geschicklichkeit
- Treffsicherheit

Teilnahmeberechtigt:

Maximal 16 Pflegeheime pro Veranstaltung
1 Gruppe besteht aus mindestens 6 bis maximal 10 Personen

Veranstaltungsdauer:

- 09:00 – 14:00 Uhr
- Siegerehrung - 13:30 Uhr

Nenngeld:

- Für die Teilnahme an der Pflegeheim-Sicherheitsolympiade wird das Nenngeld von € 15,- pro Person vor Ort eingehoben.

Änderungen vorbehalten



Was wird geboten?

Spielkonzept:

- Mehrere Gruppenbewerbe / Spiele
- Jeweils zwei Gruppen im spielerischen Wettstreit
- Punktwertung (kein k.o.-System)

Geplante Bewerbe / Spiele:

1. Überlebensquiz
2. Gefahrenstoff - Würfelpuzzle
3. Krisenfester Haushalt

Prämierung:

- Urkunden für alle Gruppen
- Pokale für die ersten 3 Ränge und Medaillen in Bronze - Silber - Gold
- Alle anderen Teilnehmer bekommen ebenso Medaillen

Sonstiges:

- Für das leibliche Wohl ist seitens des Veranstalters bestens gesorgt

Die Veranstaltung beginnt mit einer Olympiawürdigen Eröffnungszeremonie. Dazu gehören der Olympische Eid und das Olympische elektronische Feuer.

PROGRAMM

bis 09:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer am Veranstaltungsort und anschließend Anmeldung beim Zivilschutz Zelt.

09:50 Uhr Einmarsch aller Teilnehmer, Aufstellung zur Eröffnungsfeier.

10:00 Uhr Eröffnung der Veranstaltung, Eidspruch und Entzünden des elektronischen Olympischen Feuers, anschließend Vorstellung des Programmes

10:30 Uhr Überlebensquiz

11:15 Uhr Gefahrenstoff-Würfelpuzzle

ca. 12:00 Uhr Pause

12:30 Uhr Krisenfester Haushalt

13:30 Uhr Siegerehrung

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung jeglicher Art!

Eröffnung

der Pflegeheim-Sicherheitsolympiade

Die Pflegeheim-Sicherheitsolympiade beginnt mit einer olympiawürdigen Eröffnungszeremonie.

Dazu gehören der Olympische Eid und das Entzünden des Olympischen Feuers.

Einmarsch

Die teilnehmenden Mannschaften marschieren in Zweierreihe, vorweg ein Tafelträger, zur Eröffnungsfeier ein. Der Aufstellungsplatz um das aufgebaute Spielfeld wird vom Safety-Team zugewiesen.

Olympischer Eid

Die Eidesformel wird vom Moderator abschnittsweise vorgesprochen, ein ausgewählter Spieler wiederholt den Text, danach sprechen alle Teilnehmer die Eidesformel nach.

Olympisches Feuer

Mit Musikuntermalung wird das elektronische Olympische Feuer entzündet.



Bewerb 1: Überlebensquiz

Bewerb 1: Überlebensquiz

Dabei handelt es sich um ein schnelles Ratespiel, bei dem das gesamte Team mitwirkt. Mit Schnelligkeit und der richtigen Beantwortung von Sicherheitsfragen gilt es rasch 3 Fragen zu beantworten.

Vorbereitung: Für dieses Spiel sind lediglich die Sicherheitsfragen im Vorfeld zu behandeln.

Die Sicherheitsfragen finden Sie im hinteren Teil der Broschüre.

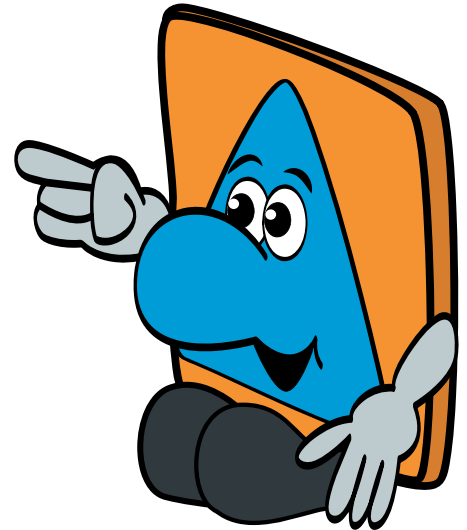
Spielteam: gesamtes Team (max. 10 Teilnehmer)

1 Sprecher - gibt die richtige Antworttafel dem Läufer in die Hand (S)

1 Läufer - bringt die Tafel mit der Antwort zur Box (P1)

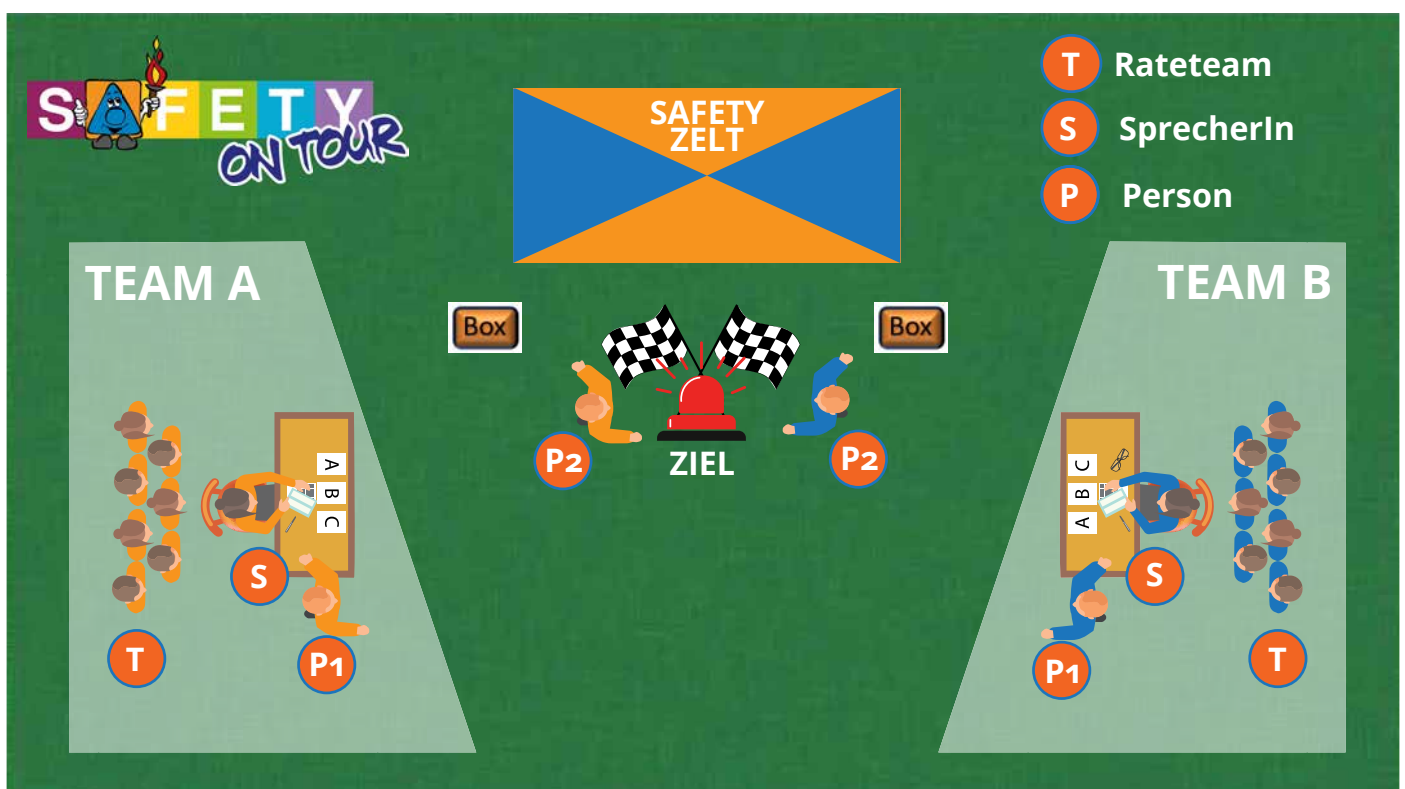
1 Person (P2) - sobald die Karte in der Box ist, betätigt die Person (P2) die Lichthupe

Rateteam - Teamberatung durch das gesamte Team (T)



Punktewertung:

1. Sieger: 100 Punkte
2. 2. Team: 80 Punkte
3. 1 bis 3 zusätzliche Punkte für jede richtig beantwortete Frage bei der zuerst abgebuzzerten Gruppe





Spielverlauf:

1. Es werden Fragen zum Thema Sicherheit gestellt.
2. Der Moderator stellt die erste Frage. Der Sprecher (S) wird von seinem Team beraten. Erst nach dem Startkommando des Moderators dürfen die Antworttafeln (a, b oder c) angegriffen werden. Das Team muss 1 von den 3 Antworttafeln auswählen und dem Sprecher (S) geben.
3. Ist die richtige Antworttafel vom Sprecher (S) an die Person (P1) übergeben, wirft diese die Antwortkarte in die Box, hebt die Hand und die Person P2 betätigt die Lichthupe.
4. Die Antwort wird als richtig gewertet, wenn die Mannschaft, die zuerst abgedrückt hat, die richtige Antworttafel in die Einwurfbox gegeben hat. Sollte die falsche oder die Tafel nicht in der Box liegen, so geht der Punkt an die andere Mannschaft. Vorausgesetzt, die Antwort der 2. Mannschaft ist richtig, ansonsten wird eine neue Spielrunde gestartet.
5. In der gleichen Vorgangsweise werden auch die anderen Sicherheitsfragen vom Moderator vorgelesen.
6. Spielende ist wenn eine Mannschaft 3 Spielrunden gewonnen hat.
7. Punkteabzug: minus 20 Punkte wenn ein Betreuer mithilft (Raten ja, alles andere bedeutet Punkteabzug)
8. Pro richtig beantwortete Frage gibt es einen Zusatzpunkt, wenn zuerst abgebuzzert wurde.

Bewerb 2:

Gefahrstoff-Würfelpuzzle

Mit welchem Gefahrensymbol werden giftige Stoffe, leicht entflammbare Stoffe oder ätzende Stoffe gekennzeichnet? Aus insgesamt neun Würfeln gilt es, rasch das gefragte Gefahrensymbol zusammenzustellen. Neben der Kenntnis der richtigen Gefahrensymbole, ist bei diesem Spiel vor allem Teamgeist gefragt.

Vorbereitung: Die Gefahrenzeichen für giftige, leicht entflammbare und ätzende Stoffe (Totenkopf, Flammensymbol und Verätzungsgefahr) sind zu erkennen und möglichst schnell richtig zusammenzubauen.



Spielteam: 6-11 Mitglieder
(inkl. Tafelträger)

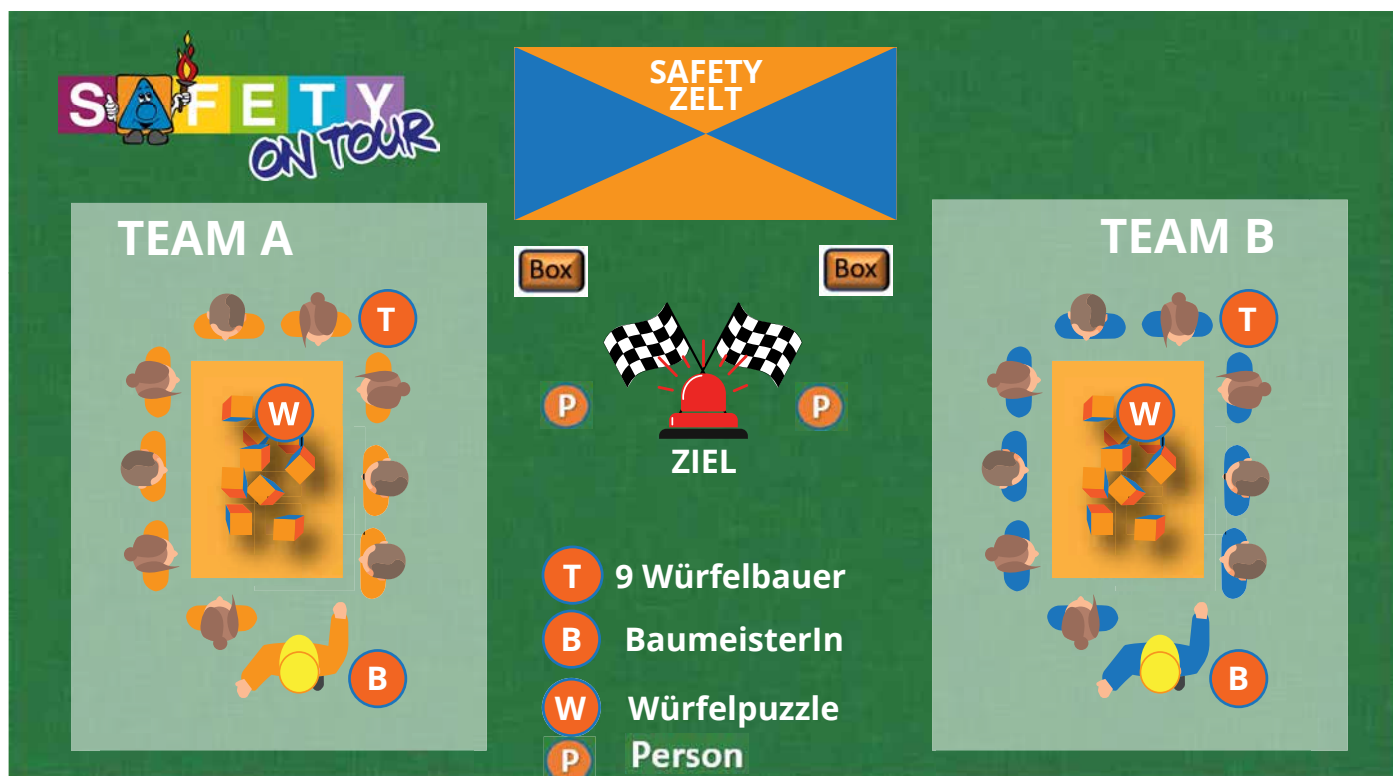
1 Baumeister (B)
koordiniert anhand des Aufgabenplanes den Aufbau (1)

9 Würfelträger (T)
bauen im Team die Puzzlewand zusammen (2-10)

1 Person (P) - die abbuzzert

Punktewertung:

- Für jeden richtigen Würfel 10 Punkte (max. 90 Punkte)
- Sieger-Bonus 10 Punkte wenn alle Würfel richtig aufgebaut und zuerst abgedrückt wurde!
- Die 2. Gruppe erhält je richtig aufgebautem Würfel 10 Punkte
- Hat das Siegerteam die Aufgabe falsch gelöst, wandern die 10 Siegerpunkte zum 2. Spielteam.
- Würfelgröße 10 x 10 cm, gebaut wird auf dem Tisch





Spielverlauf:

1. Der Moderator lässt den Baumeister ein Kuvert ziehen. Nach dem Startkommando dürfen die Kuverts geöffnet und besichtigt werden. Nach der abgelaufenen Zeit sollte zu bauen begonnen werden.
2. Alle Teammitglieder postieren sich rund um den Tisch. (sitzend / stehend)
3. Nach dem Start werden die neun Würfel von den am Tisch sitzenden Personen unter Anleitung des Baumeisters zusammgebaut. Der Baumeister darf mithelfen.
4. Wenn das Würfelpuzzle fertiggestellt ist, hebt der Baumeister (B) die Hand und die Person (P) bei der Lichthupe bestätigt diese. (Bau-Korrekturen sind danach nicht mehr erlaubt).
5. Mit Ertönen der Lichthupe beendet auch das zweite Team sofort den weiteren Bau des Würfelpuzzles – Baustopp! (Moderator unterbricht sofort die Bautätigkeit).
6. Es gibt minus 20 Punkte Abzug wenn die Betreuungsperson mitbaut. (Würfeln nur laut Angaben der Mitspieler)
7. Spieldauer wird auf maximal 4 Minuten beschränkt.



Bewerb 3:

Krisenfester Haushalt

Ziel dieses Bewerbes ist es, aus einer großen Auswahl von Lebensmitteln, Haushaltsgegenständen, etc. jene Gegenstände auszuwählen, welche im Krisenfall in keinem Haushalt fehlen dürfen.

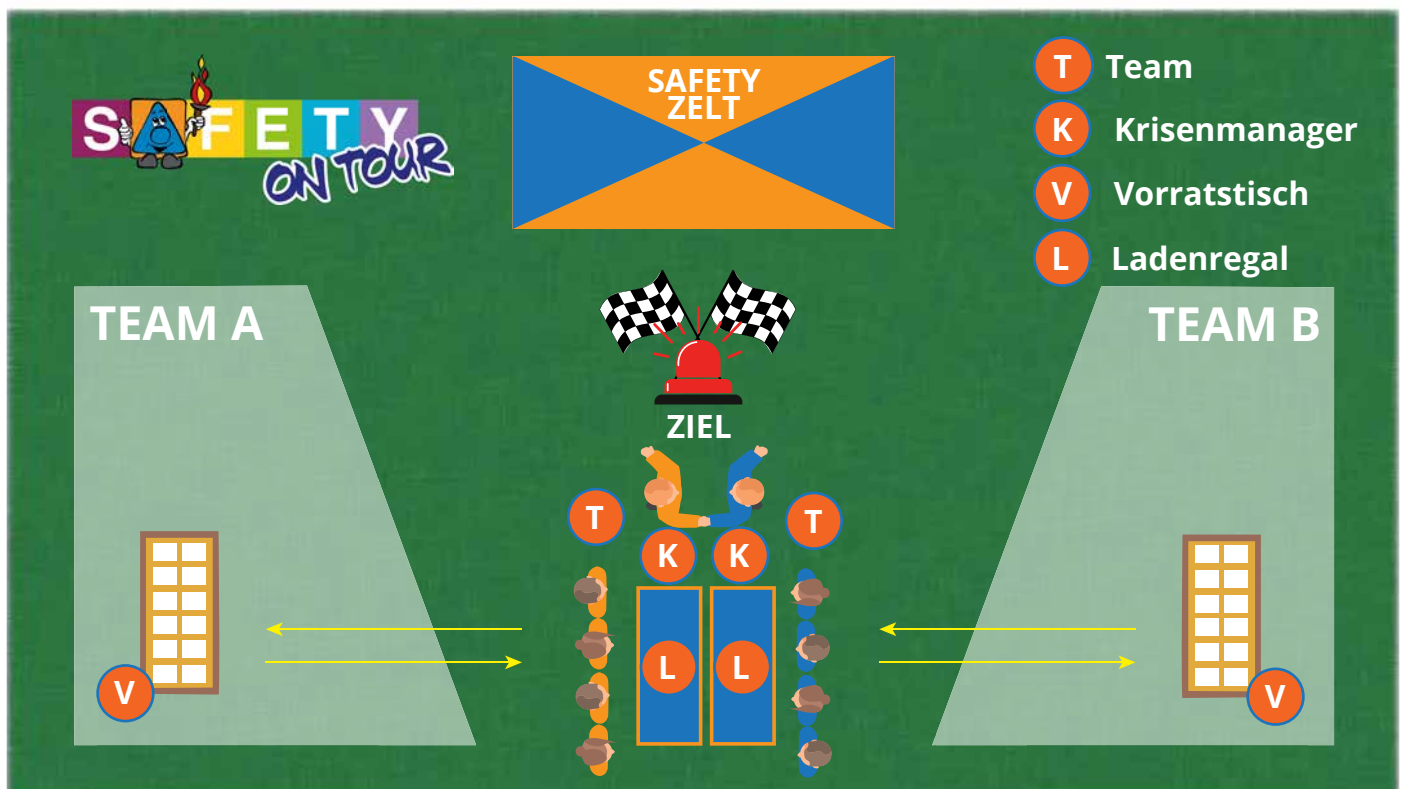
Vorbereitung: Die Zivilschutzbroschüre „Der krisenfeste Haushalt – BEVORRATEN“ dient für dieses Spiel als Lehr- und Lernunterlage.

Punktewertung:

Sieger: 100 Punkte
(90 Punkt von den den Lebensmittel + 10 Siegerpunkte)

2. Team: 80 Punkte
(wenn alles richtig ist)

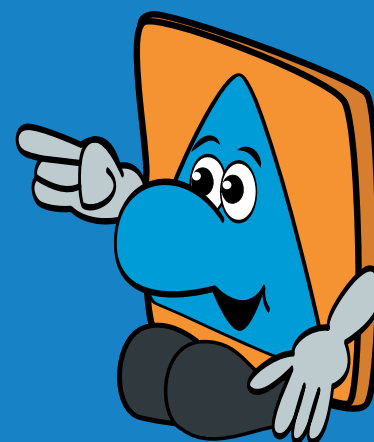
Punkteabzüge:
5 Punkte pro fehlendem oder falschem Lebensmittel. Es wird beim 1. Platz von 90 Punkten und beim 2. Platz von 80 Punkten ausgegangen.





Spielverlauf:

1. Alle Teilnehmer stellen sich im Spielfeld in einer Reihe auf und nehmen an der Auslosung teil.
2. 4 Teammitglieder (Helfer und 1 Krisenmanager) postieren sich vor dem Vorratstisch.
3. Mit dem Startkommando können die 4 Helfer und der Krisenmanager den Vorratstisch für 5 Sekunden begutachten, begeben sich anschließend zu den „Ladenregalen“, entnehmen dort jeweils einen erforderlichen Gegenstand und bringen diese zum Vorratstisch. Es darf jeweils nur 1 Gegenstand genommen werden.
4. Diese mitgebrachten Gegenstände sind auf die richtige Abbildung am Vorratstisch zu stellen.
5. Wenn alle 4 Helfer und der Krisenmanager die Aufgabe gelöst haben, und keine Lebensmittel in den Händen haben, läuft der Krisenmanager zur Zielsignalvorrichtung und betätigt diese. Mit dem Ertönen der Signaleinrichtung ist das Spiel beendet.
6. Die Punktwertung wird vor dem Spiel allen Teilnehmern zur Kenntnis gebracht.
7. Die Betreuungsperson darf keine Gegenstände auflegen oder zurufen. Ansonsten werden 20 Punkte abgezogen.





FRAGENKATALOG ZIVILSCHUTZ

Was soll man bei einem Notruf beachten?

- a. Den Anweisungen der Leitstelle folgen
- b. Körpergröße des Verletzten angeben
- c. Nach dem Notruf schnell auflegen

Welche Organisation führt Verkehrskontrollen durch?

- a. Rettung
- b. Polizei
- c. Feuerwehr

Mit welchem Gerät führt die Polizei Geschwindigkeitskontrollen durch?

- a. Alkomat
- b. Tempomat
- c. Laserpistole

Welches Tier leiht dem Schutzweg seinen Namen?

- a. Zwergesel
- b. Zweifingerfaultier
- c. Zebra

Muss man die Sicherheitsgurte im Auto auf den Rücksitzen verwenden?

- a. Nein
- b. Ja
- c. Wie man will

Wenn die Sirene 3 Minuten lang heult – über welchen Radosender erhält man sofort alle wichtigen Informationen?

- a. Radio Harmonie
- b. Radio Grün Weiß
- c. Ö3, Radio Steiermark, Antenne Steiermark

Wann wird die wöchentliche Sirenenprobe durchgeführt?

- a. Sonntag - Mittag
- b. Freitag - Mittag
- c. Samstag - Mittag

Wie lange heult die Sirene bei herannahender Gefahr – beim Zivilschutzsignal „WARNUNG“?

- a. 1 Minute
- b. 3 Minuten
- c. 5 Minuten

Wie heult die Sirene beim Zivilschutzsignal „ALARM“?

- a. Unterbrochen
- b. Auf- und abschwellend
- c. Immer gleich – als Dauerton

Wie lange heult die Sirene beim Zivilschutzsignal „ENTWARNUNG“?

- a. 1 Minute
- b. 3 Minuten
- c. 5 Minuten

Die Erde bebt – ein Erdbeben. Was macht man sofort?

- a. Ins Freie laufen
- b. Sich unter einen Türstock stellen oder Schutz unter einem Tisch suchen
- c. Nichts tun und warten was passiert

Wo darf man keine Drachen steigen lassen?

- a. In der Nähe von Bäumen
- b. Auf Sportplätzen
- c. In der Nähe elektrischer Leitungen

Ist es gefährlich, bei Gewitter im See zu schwimmen?

- a. Ja
- b. Nein
- c. Kommt drauf an

Darf man sich beim Baden in der Wanne föhnen?

- a. Nein
- b. Ja
- c. Nur wenn es die Eltern erlauben

Soll man alleine zu einer Bergtour aufbrechen?

- a. Ja
- b. Nein
- c. Wenn es schön ist, warum nicht

Welche Rettungsorganisation hilft bei Badeunfällen?

- a. Wasserrettung
- b. Bergrettung
- c. Höhlenrettung

Welche Einsatzorganisation hilft bei Wanderunfällen auf den Bergen?

- a. Wasserrettung
- b. Bergrettung
- c. Feuerwehr

Welche Altstoffe gehören in die „Gelbe Tonne“?

- a. Restmüll
- b. Buntglas
- c. Kunststoff + Metall Verpackungen

Welche Altstoffe gehören in die „Braune Tonne“?

- a. Essensabfälle
- b. Restmüll
- c. Kunststoffverpackungen

Wie heißt der Luftschadstoff, der sich jeden Sommer in der Atmosphäre bildet?

- a. Kohlendioxid
- b. Ozon
- c. Wasserstoff

Wie entsorgt man Reste von giftigen Haushaltschemikalien?

- a. Sammelstelle für Sondermüll
- b. Heimlich im Wald
- c. Man schüttet die Reste ins WC

Wie verlässt man ein Gebäude bei Gefahr?

- a. Gar nicht
- b. Über gekennzeichnete Fluchtwege
- c. Über die Aufzüge

Darf man bei einem Brand den Lift benutzen?

- a. Nein
- b. Ja
- c. Nicht alleine

Was macht man, wenn heißes Öl in der Bratpfanne zu brennen beginnt?

- a. Davonlaufen
- b. Brand mit Wasser löschen
- c. Deckel auf die Pfanne

Was sollte man tun, wenn während des Kochens das Telefon läutet?

- a. Sich beim Telefonieren beeilen
- b. Pfanne vom Herd nehmen
- c. Die Flamme kleiner drehen

Was macht man, wenn man sich die Hand verbrannt hat?

- a. Die Hand unter heißes Wasser halten
- b. Druckverband machen
- c. Die Hand unter kaltes Wasser halten

Was ist unbedingt zu tun, wenn es brennt?

- a. Laut um Hilfe schreien
- b. Davonlaufen
- c. Die Feuerwehr rufen

Bei einer Grillparty will die Grillkohle nicht so richtig brennen. Welche Hilfsmittel soll man verwenden?

- a. Grillanzünder
- b. Benzin
- c. Holz

Warum soll man leere Spraydosen nicht ins Feuer werfen?

- a. Weil Metall nicht brennt
- b. Weil Explosionsgefahr besteht
- c. Wegen der Geruchsbelästigung

Wenn es im Stiegenhaus brennt und du das Haus nicht mehr verlassen kannst – was machst du bis die Feuerwehr eintrifft?

- a. Unters Bett kriechen
- b. In die Dusche flüchten
- c. Mich am Fenster der Feuerwehr bemerkbar machen



Safety Sicherheitsfragen (Fortsetzung)

Mit welcher Farbe sind Schipisten für Anfänger gekennzeichnet?

- a. Rot
- b. Blau
- c. Schwarz

Mit welcher Farbe sind Schipisten für ausgezeichnete Schiläufer gekennzeichnet?

- a. Schwarz
- b. Blau
- c. Rot

Mit welchem Symbol werden brennbare Stoffe gekennzeichnet?

- a. Totenkopf
- b. Adler
- c. Flammensymbol

Mit welchem Symbol werden giftige Chemikalien gekennzeichnet?

- a. Totenkopf
- b. Adler
- c. Flammensymbol

Wie lautet die Notrufnummer der Feuerwehr?

- a. 122
- b. 112
- c. 212

Wie lautet der EURO – Notruf?

- a. 123
- b. 112
- c. 111

Wie lautet die Notrufnummer der Bergrettung?

- a. 140
- b. 122
- c. 144

Wie lautet die Notrufnummer der Polizei?

- a. 122
- b. 133
- c. 140

Wie lautet die Notrufnummer der Rettung?

- a. 145
- b. 144
- c. 146

Was ist eines der wichtigsten Anzeichen für Lawinengefahr?

- a. Steinböcke auf der Skipiste
- b. abgegangene Lawine
- c. es gibt keine Anzeichen für Lawinengefahr

FRAGENKATALOG VERKEHRSERZIEHUNG

Was sagt dir das rote Licht auf der Verkehrsampel?

- a. Rot ist eine schöne Farbe
- b. „Stopp“
- c. Es wird gleich grün

Weißt du, wie oft das grüne Licht auf der Verkehrsampel blinkt, bevor es gelb wird?

- a. Gar nicht
- b. Mehrmals
- c. Genau 4x

Was bedeutet das gelb blinkende Licht auf der Verkehrsampel?

- a. Ich muss stehenbleiben
- b. Achtung! Vorsicht! Ich muss genau schauen
- c. Es wird bald grün

Woran erkennst du eine Fußgängerampel?

- a. In den Lichtern der Ampel sind Fußgänger zu sehen
- b. In den Lichtern der Ampel siehst du einen Radfahrer
- c. Dass die Lichter weiß und hellblau sind

Wenn du zwischen zwei geparkten Autos über die Straße gehen möchtest, worauf musst du achten?

- a. Dass ich nicht schmutzig werde
- b. Dass ich Blickkontakt mit dem herannahenden Autofahrer aufnehme, bevor ich über die Straße gehe
- c. Dass mich kein vorbeifahrendes Auto anspricht

Der „Zebrastrreifen“ oder auch „Schutzweg bedeutet für dich, ...

- a. dass ich ihn benutzen muss, jedoch Blickkontakt mit den Autofahrern aufnehmen muss, um dann sicher über die Straße gehen zu können
- b. dass ich dort über die Straße laufen darf, ohne links oder rechts zu schauen
- c. dass die Autofahrer sowieso vor jedem Zebrastrreifen stehen bleiben

Was ziehst du an, damit du von anderen Verkehrsteilnehmern in der Dunkelheit besser gesehen wirst?

- a. Ich ziehe meine schöne neue schwarze Jacke an
- b. Ich ziehe meine schöne neue schwarze Jacke mit hellen Punkten an
- c. Ich ziehe eine Warnweste mit reflektierenden Streifen über meine schöne schwarze Jacke an

Auf welcher Seite des Autos steigst du ein bzw. aus?

- a. Auf der Gehsteigseite
- b. Auf der Seite, wo ich schneller drinnen oder draußen bin
- c. Auf der Seite, wo ich sitze

Wenn du am Gehsteig unterwegs bist, sollst du ...

- a. dich nicht ablenken lassen (Handy, Kopfhörer, Freunde, usw.)
- b. dich, wann immer du möchtest, hinsetzen
- c. ganz, ganz langsam gehen

Welcher Sinn ist besonders wichtig um sich im Straßenlärm orientieren zu können?

- a. Geruchsinn
- b. Hörsinn
- c. Tastsinn

Welche Funktion des Gehörs ist im Straßenverkehr besonders wichtig?

- a. Zuhören
- b. Weghören
- c. Richtungshören

Dieses Verkehrszeichen zeigt an, dass ...



- a. man sich einem Zebrastrreifen nähert
- b. jemand auf dem Zebrastrreifen spazieren geht
- c. jemand sich auf dem Gehsteig befindet

In dem Bereich, wo du diese Verkehrstafel siehst, dürfen ...



- a. Autos fahren
- b. Motorräder fahren
- c. Fahrräder geschoben werden

Alle Verkehrsteilnehmer müssen hier besonders auf ...



- a. Hunde achten
- b. Radfahrer achten
- c. Kinder achten

Hier nähert sich ein Zug einem ...



- a. Bahnhof
- b. einem unbeschränkten Bahnübergang
- c. einem Häuserblock

Der Autofahrer muss hier ...



- a. warten, bis alle daheim sind
- b. aus dem Auto aussteigen und den Kindern beim Spielen zuschauen
- c. hier ganz langsam fahren und auf Fußgänger und spielende Kinder achten

Was bedeutet dieses Verkehrszeichen?



- a. Alte Menschen und Kinder dürfen sich hier die Hand geben
- b. Jeder Fußgänger muss diesen Gehweg benutzen
- c. Opa und Enkel gehen heute spazieren



Safety Sicherheitsfragen (Fortsetzung)

FRAGENKATALOG ERSTE HILFE

Wer war der Gründer des Roten Kreuzes?

- a. Henry Dunant
- b. Dr. Albert Schweitzer
- c. Dr. Theodor Körner

Was stellt das ÖJRK in Katastrophen und Kriegsfällen hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung?

- a. Decken
- b. Munition
- c. Alte Zeitungen

Was ist erste Hilfe?

- a. Einem Verletzten beim Aufstehen helfen
- b. Einem Verletzten, Vergifteten durch erste einfache Handgriffe wirksam helfen
- c. Sofort die Rettung rufen

Dürfen Wunden in der ersten Hilfe mit Puder behandelt werden?

- a. Ja
- b. Nein
- c. Nur wenn sie bluten

Wie leistet man bei einer blutenden Wunde erste Hilfe?

- a. Man gibt Puder darauf
- b. man bedeckt die Wunde mit einem Wundverband
- c. man tröstet den Verletzten

Eine Schnittwunde ist eine

- a. Krankheit
- b. Verletzung
- c. Vergiftung

Welche Erste Hilfe leistest Du bei einem Schiunfall?

- a. Verletzten trösten
- b. Verletzten liegen lassen
- c. Unfallstelle absichern

Wenn ein Mensch auf lautes Ansprechen und sanftes Schütteln an den Schultern nicht reagiert, aber atmet,

- a. schläft er
- b. träumt er
- c. ist er bewusstlos

Jeder Bewusstlose befindet sich in Lebensgefahr, darum wird er nach der Atemkontrolle in

- a. Rückenlage gebracht
- b. auf den Bauch gedreht
- c. in die stabile Seitenlage gebracht

Warum besteht für eine bewusstlose Person Lebensgefahr?

- a. Weil die Person schläft
- b. Weil die Zunge die Atemwege verlegt
- c. Weil er auf dem Bauch liegt

Welche Informationen muss ein Notruf enthalten?

- a. Wer ruft an
- b. Welche Hose habe ich an
- c. Ich muss mein Alter sagen

Wie kann eine Kopfverletzung beim Radfahren vermieden werden?

- a. Durch Tragen eines Fahrradhelmes
- b. Durch besonders langsames Fahren
- c. Durch Fahren in der Gruppe

Wie kann man Insektenstiche im Mund und Rachenraum vermeiden?

- a. Nur Getränke aus der Dose trinken
- b. Nichts kaltes trinken
- c. Genau schauen bevor man trinkt

Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen leistest du bei einer starken Blutung?

- a. Ein Taschentuch raufgeben
- b. Wunde mit Salbe bestreichen
- c. mit einer keimfreien Wundauflage direkt auf die stark blutende Wunde drücken

Wie erkennst du, ob eine reglose Person ohne Bewusstsein ist?

- a. Durch lautes Ansprechen
- b. Anstarren, wenn sie sich nicht bewegt, liegen lassen
- c. Person schnarcht

Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen leistest du, wenn eine Person reglos am Boden liegt?

- a. In vorgefundener Lage liegen lassen
- b. Verband anlegen
- c. Stabile Seitenlage, Notruf tätigen

Bei einer Atemkontrolle mußt du...

- a. sehen, ob sich der Fuß bewegt
- b. auf Ein- und Ausatemgeräusche hören
- c. die Person fragen, ob sie noch atmet

Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen führst du bei einem Insektenstich durch?

- a. Beine hochlagern
- b. Einfach weiterspielen
- c. Bequemes Sitzen im Schatten

Welche Wunden müssen von einem Arzt versorgt werden?

- a. Tiefe, lange Wunden
- b. Kleine Schürfwunden
- c. Gelsenstiche

Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen führst du bei Nasenbluten zuerst durch?

- a. Nasenlöcher zusammendrücken
- b. Nase putzen lassen
- c. Heiße Umschläge in den Nacken legen

Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen führst du bei einer Schürfwunde durch?

- a. Wunde keimfrei verbinden
- b. Wunde mit Puder versorgen
- c. auf jeden Fall zum Arzt gehen

Welche Schutzkleidung gibt es für das Fahrradfahren oder Inlineskatzen?

- a. Boxhandschuhe
- b. Ellbogenschutz
- c. Badehose

Wodurch kannst du dich verbrennen?

- a. Offenes Feuer
- b. Bei einer Bodenheizung
- c. Mit einer Taschenlampe

Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen leistest du bei einem Tierbiss?

- a. Einen keimfreien Verband anlegen
- b. Die Bissstelle aussaugen
- c. Den Verletzten beruhigen

Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen leistest du bei einer Erfrierung?

- a. Warme, gezuckerte Getränke verabreichen
- b. Alkohol zu trinken geben
- c. Körper durch zusätzliche Kleidung oder Decken erwärmen

Wie kannst du eine Erfrierung vermeiden?

- a. Enge Bekleidung und kleine Schuhe tragen
- b. Wasserhaltige Cremes fürs Gesicht verwenden
- c. Handschuhe und Haube tragen

Welche Materialien aus einem Erste-Hilfe-Koffer benötigst du für einen Druckverband?

- a. Rettungsdecke
- b. Beatmungstuch
- c. Keimfreie Wundauflage





Gratik: nextseason.at / Bilder: shutterstock.com, Zivilschutzverband Steiermark_V1_2024



Zivilschutz
Steiermark

